

# Vorwort

Das vorliegende Buch ist eine leicht überarbeitete Fassung meiner Dissertationsschrift, die im Dezember 2012 abgeschlossen und im Mai 2013 an der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam verteidigt wurde. Die Arbeit ist im Rahmen des internationalen Forschungsnetzwerks COBRA – Comparative Public Organization Data Base for Research and Analysis – entstanden und basiert in wesentlichen Teilen auf dem bundesdeutschen COBRA-Survey. Das Projekt wurde an der Universität Potsdam begonnen und an der Leibniz Universität Hannover fertiggestellt. Die Fertigstellung dieser Arbeit wäre ohne die Unterstützung zahlreicher Personen nicht möglich gewesen, bei denen ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken möchte.

Allen voran gilt mein ganz besonderer Dank meinem Doktorvater Werner Jann, der schon während des Studiums meine Begeisterung für die Verwaltungswissenschaft geweckt und mich in allen Phasen dieses Projektes unterstützt hat. Meine Potsdamer Zeit an seinem Lehrstuhl war außerordentlich spannend und lehrreich. Ein besonderer Dank gilt auch meinem Zweitbetreuer Geert Bouckaert, der mich für das COBRA-Projekt begeistert und mir immer wieder geholfen hat, trotz aller Schwierigkeiten das „Große und Ganze“ nicht aus den Augen zu verlieren. Christoph Reichard hat das Projekt immer mit großem Interesse und hilfreichen Anregungen begleitet, auch ihm möchte ich an dieser Stelle herzlich danken. Marian Döhler hat mit wertvollen Anregungen zum Gelingen der Arbeit beigetragen und mir in Hannover den Freiraum eingeräumt, dieses Projekt abzuschließen.

In unterschiedlichen Phasen der Arbeit haben mich – oft auch sehr kurzfristig – meine Kolleginnen und Kollegen in Potsdam und Hannover, insbesondere Thurid Hustedt, Markus Seyfried, Julia Fleischer, Sylvia Veit, Bastian Jantz, Claudia Schiefelbein, Stefan Handke, Eva Ruffing, Christina Lichtmannegger, und Alexandra Nonnenmacher unterstützt, herzlichen Dank! Für zahlreiche Anregungen und Kommentare bedanke ich mich auch bei den Mitgliedern des COBRA-Netzwerks, insbesondere bei Tom Christensen, Per Læg Reid, Reto Steiner und Koen Verhoest, bei denen ich jeweils für mehrere Wochen zu Gast sein durfte. Diese Gastaufenthalte wurden dankenswerterweise durch das COST-CRIPO-Projekt und den deutsch-norwegischen EON Stipendienfonds finanziert. Mein besonderer Dank gilt außerdem Jan Rommel, der am Public

Management Institute in Leuven das Online-Formular für den deutschen Fragebogen erstellt und mir die Daten übermittelt hat. Für wichtige Anregungen und Feedback bedanke ich mich auch bei Sandra Van Thiel, Kristin Rubecksen, Bram Verschuere, Jan Wynen, Etienne Huber, Erik Albæk, Isabella Proeller und Roger Wettenhall. Dieses Projekt wäre ohne die Bereitschaft zahlreicher Behördenleiter/innen und Mitarbeiter/innen der Bundesverwaltung, an der COBRA-Erhebung teilzunehmen, nicht möglich gewesen, auch ihnen gebührt mein Dank! Durch zahlreiche Kommentare und sein außergewöhnliches Engagement im COBRA-Netzwerk hat auch Paul G. Roness entscheidend zur Entstehung dieser Arbeit beigetragen. Leider konnte er die Fertigstellung dieses Buches nicht mehr miterleben.

Mein besonderer Dank gilt meinen Eltern, die mich immer unterstützt und an mich geglaubt haben. Meiner Familie – Marja und Tilda – möchte ich für ihre schier unendliche Geduld und ihre Unterstützung danken, ihnen widme ich dieses Buch.

Berlin, im Oktober 2013

Tobias Bach

Autonomie und Steuerung verselbständigter Behörden  
Eine empirische Analyse am Beispiel Deutschlands und  
Norwegens

Bach, T.

2014, XX, 338 S. 2 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-04298-1